In Arbeit Hackintosh 2020 ausschließlich Musik Studio ABLETON

Beitrag von „OrXeSY“ vom 27. September 2020, 09:05

Guten Morgen !

ich bin neu hier und habe einige Tage mich reingelesen und jetzt den Mut, mal meine Anfrage zu schreiben!

Ich habe ebenfalls den Thread vo chaivar gelesen und finde sein System schon super gut! Dennoch habe ich ein paar andere Fragen:

Mein rausgesuchtes Hackintosh-System:

Intel i9-9900K Coffee Lake Lga1151

ASUS ROG Strix Z390-E Gaming LGA1151

Corsair Hydro H60 Wasserkühlung

Crucial Ballistix Sport LT Desktop Gaming Speicher Kit (2666 MHz, DDR4, DRAM, 64GB , 4x16GB) Corsair RM650x PC-Netzteil (Voll-Modulares Kabelmanagement, 80 Plus Gold, 650 Watt, EU)

Corsair Carbide Series 275R Gaming-PC-Gehäuse (ATX Mid-Tower)

Sapphire 11266-36-20G Pulse Radeon RX 570 GDDR5

WiFi-/Bluetooth-Karte: Fenvi T919

Fragen:

1. Da ich ausschließlich mit Ableton 10 arbeite, brauche ich eigentlich keine 8 GB Graphik, gibt es da eine Alternative, mit vielleicht 4GB (Preissache)
2. Gibt es auch eine Möglichkeit, Thunderbolt 2 / 3 PCI Karten zu installieren?

3. Welche Installation von Mojave (Ableton läuft dort stabil) würdet ihr mir da empfehlen?

SSD Karte(n) werde ich noch hinzufügen. HDD für Audio Dateien. Da habe ich noch alte zu Hause rumfahren!

Audio Interface geht über USB.

Tausend Dank für Eure Zeit und Unterstützung!

OrXeSy

Beitrag von „REVAN“ vom 27. September 2020, 10:11

Wie meinst du die dritte Frage?

Mojave ist mMn. ein allgemein stabiles System, da kannst du jegliche Version nehmen. Es empfiehlt sich natürlich die letzte Version zu nehmen, da dort alle Bugfixes und Sicherheitsupdates enthalten sind.

Kannst natürlich auch auf Catalina gehen, bei mir läuft das ohne Probleme. Hab aber gehört das einige Musik-Producer wohl Probleme damit hatten.

Also Bootloader würde ich OpenCore nehmen. Kannst natürlich auch Clover nehmen (ist mMn. komplizierter). Ist einfach nur persönliche Präferenz.

Bei der Grafikkarte würde ich gar nicht zu sehr sparen. Klar, als Musik-Producer brauchst du keine 8 GB, aber die Erfahrungen zeigen, dass die RX 570 / 580 ziemlich gute Karten sind.

Also ich würde bei dieser Karte bleiben.
Kannst dich bei den Karten ja anhand der originalen Mac Pro Konfiguration orientieren.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 27. September 2020, 10:15

@OrXeSY hier https://geizhals.de/?cat=WL-919268 mal ein ganz anderer Vorschlag.

Bei dem ASUS ROG Strix Z390-E Gaming lässt sich keine Karte unter bringen da ihr der Thunderbolt-Header fehlt.

Schau dir mal das LGA1200 System an, andere die hier Musik machen haben ähnliches, ist halt ein iMac2020 Clone.

Beitrag von „OrXeSY“ vom 27. September 2020, 10:23

Danke dir für die schnelle Antwort.

Genau, ich meinte den Bootloader...danke dir dafür!

LGA 1200 System check ich mal aus. Und melde mich!

iMac2020 klingt auch schon gut! MacPro ist halt nochmal ne Nr höher - vorallem wegen RAM oder?

Bob-Schmu

MEGA! danke dir für den Link!

check das heute Mittag mal

Liebe Grüße

Beitrag von „REVAN“ vom 27. September 2020, 10:27

Mac Pro hat ECC RAM, wie bei XEON Prozessoren üblich.

Im Endeffekt kannst du jedes SMBIOS nehmen, der Rechner wird starten. Dafür brauchst du nicht zwingend einen XEON Core oder ECC RAM.

Wird natürlich einige geben die sagen, dass das nicht geht oder man es nicht machen soll.

Ich betreibe mit meinem Core i5 schon lange einen iMac Pro, weil irgendwie habe ich nur damit HEVC Video Encoding.

Beitrag von „g-force“ vom 27. September 2020, 10:48

Lies bitte diesen Post von JimSalabim : Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

---

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 27. September 2020, 10:48

> Zitat von OrXeSY
>
> iMac2020 klingt auch schon gut! MacPro ist halt nochmal ne Nr höher - vorallem wegen RAM oder?

In einem Z390 oder Z490 MB kannst du 128GB RAM verbauen, das reicht locker aus.

Beitrag von „OrXeSY“ vom 27. September 2020, 13:39

> Zitat von Bob-Schmu
>
> @OrXeSY hier https://geizhals.de/?cat=WL-919268 mal ein ganz anderer Vorschlag.
>
> Bei dem ASUS ROG Strix Z390-E Gaming lässt sich keine Karte unter bringen da ihr der Thunderbolt-Header fehlt.
>
> Schau dir mal das LGA1200 System an, andere die hier Musik machen haben ähnliches, ist halt ein iMac2020 Clone.

Die Hackintosh Liste ist mega gut!

ich glaube die würde ich einfach direkt besgellen...:)

Da ist ja alles mit dabei.

GraKa würd ich doch eine 8GB nehmen. Vorsorge...

Beitrag von „chaivar“ vom 27. September 2020, 21:22

Wenn du noch nicht so vetraut bist mit dem Hackintosh Thema dann empfehle ich dir JimSalabim

sein Build, lies wirklich mal den Designare Thread,

da kannst du nichts falsch machen.

lg

Beitrag von „5T33Z0“ vom 27. September 2020, 22:45

Würde i7 10700 und z490 Chipset nehmen.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 27. September 2020, 22:48

@5T33Z0 nicht zufrieden mit deinem 10850K?

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 28. September 2020, 00:03

I9 9900k z390 Designare Gigabyte (2x thunderbolt 3)Ports Grafik würde ich ne min. Vega nehmen aber Geschmacksache. Kannst dich auch an den WS \ WX Karten bedienen die sind günstig in der Börse. Kommen dem Mac ziemlich nah. Aber wie gesagt ist ne Frage des Geldbeutels und Geschmacks. Speicher 64-128 gb 3600er und zum starten ne m2. Als Datengrab sata ssds im raid? Damit kannst du ordentlich arbeiten. Und läuft in der Zusammenstellung 1a dank @JimSalabims Arbeit

---

Beitrag von „OrXeSY“ vom 28. September 2020, 22:23

> Zitat von Erdenwind Inc.
>
> I9 9900k z390 Designare Gigabyte (2x thunderbolt 3)Ports Grafik würde ich ne min. Vega nehmen aber Geschmacksache. Kannst dich auch an den WS \ WX Karten bedienen die sind günstig in der Börse. Kommen dem Mac ziemlich nah. Aber wie gesagt ist ne Frage des Geldbeutels und Geschmacks. Speicher 64-128 gb 3600er und zum starten ne m2. Als Datengrab sata ssds im raid? Damit kannst du ordentlich arbeiten. Und läuft in der Zusammenstellung 1a dank @JimSalabims Arbeit

Ich sehe gerade, du hast genau fast die gleiche Hardware wie ich...

Meine Teile sind nun bestellt und hoffe sie kommen vor dem Wochenende, dann kann es losgehen!

Gigabyte Z490 Aorus Elite AC

Intel Core i9 10850K 10x 3.60GHz So.1200 WOF

Arctic Liquid Freezer II 280

64GB (2x 32768MB) Patriot PC3200

8GB MSI Radeon RX 580 Armor 8G OC Aktiv PCIe 3.0

Seasonic Focus GX 650W ATX 2.4

MQUPIN fenvi T919 Wireless Karte

Samsung MZ-76E1T0B/EU 860 EVO

be quiet! Silent Base 601

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 28. September 2020, 23:36

@OrXeSY fast die gleiche ist wohl etwas übertrieben. bis auf CPU und Fenvi Karte eigentlich sonst nichts....

Als Ausgangsbasis nimmst du die Efi von SchmockLord. Darauf kannst du aufbauen. Entferne den Teil für die RX 5700XT. Den brauchst du nicht. Inwiefern Sleep etc bei dir funktioniert...mag ich jetzt mal bezweifeln. Ideal wäre du erstellst dir deine Efi von Grundauf neu. Pöh a Pöh....! Die Unterschiede dürften schon beachtlich sein beim Board.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 28. September 2020, 23:46

> Zitat von OrXeSY
>
> Ich sehe gerade, du hast genau fast die gleiche Hardware wie ich...
>
> Meine Teile sind nun bestellt und hoffe sie kommen vor dem Wochenende, dann kann es losgehen!

> Gigabyte Z490 Aorus Elite AC
>
> Intel Core i9 10850K 10x 3.60GHz So.1200 WOF
>
> Arctic Liquid Freezer II 280
>
> 64GB (2x 32768MB) Patriot PC3200
>
> 8GB MSI Radeon RX 580 Armor 8G OC Aktiv PCIe 3.0
>
> Seasonic Focus GX 650W ATX 2.4
>
> MQUPIN fenvi T919 Wireless Karte
>
> Samsung MZ-76E1T0B/EU 860 EVO
>
> be quiet! Silent Base 601
>
> Alles anzeigen

Die CPU und den Kühler habe ich auch... leider habe ich keinen Platz für 'nen 360er Radiator. Falls Du Platz haben solltest, tausch den Kühler besser um gegen eine 360er Variante. Unter Vollast wird die CPU mit der 280er AIO nämlich zu heiß.

Beitrag von „OrXeSY“ vom 29. September 2020, 00:08

> Zitat von 5T33Z0
>
> Die CPU und den Kühler habe ich auch... leider habe ich keinen Platz für 'nen 360er Radiator. Falls Du Platz haben solltest, tausch den Kühler besser um gegen eine 360er Variante. Unter Vollast wird die CPU mit der 280er AIO nämlich zu heiß.

ich hab ein relativ großes Case glaube ich...

shit - hab ich übersehen...

ich bestell den dann einfach mal...zurückgeben geht ja immer

Erdenwind Inc. ja du hast ja recht 🙂

habe eben den Prozessor und den Z490 Chipsatz gesehen.

Danke dir aber für den Tip...

ich bin gerade dabei, mir eine EFI von grund auf zu bauen.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 29. September 2020, 01:09

besser custom...musst ja nicht übertreiben. Ich werd im nächsten Build auch von Intern auf Externe Kühlung switchen. Mo-Ra3 oder so mal schauen. Aber die 280er reicht glaube ich nicht. Ich hab mit CPU und Grafik und 2 x PCI Express NVMEs gekühlt ca. 32 -33 normal bei 4 grossen Radis, 3 aktiv mit Lüfter 2 Passiv.Laut Infos hier ist das wohl auch mehr als ausreichend.Aber würd ich lieber auf Nummer Sichergehen. CPU kostet ja auch massig Knete.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 29. September 2020, 10:10

OrXeSY Also ich kann dir nur abraten ein anderes Board zu nehmen. Nimm das Vision D. Das Board ist entscheidend für die Config. Anderer RAM, andere CPU, andere GPU. Alles nicht so schlimm. Aber das Board ist definitiv ein Unterschied. Das kann Tage dauern meine Config für das Vision D auf dein Board zu übertragen. Vor allem für einen Anfänger. Auch wenn die Dokumentation von Dortania so gut ist, wie wir sie nie hatten.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 29. September 2020, 10:56

> Zitat von SchmockLord
>
> Also ich kann dir nur abraten ein anderes Board zu nehmen.

Wo zu soll er das Vision D nehmen, bloß wegen deiner config?

Dann müssen ja alle anderen MB Probleme machen und nicht richtig funktionieren, hier gibt es so viele LGA2066 User die diese TB3 Karte in ihrem System nutzen, meckern diese herum, nein, außerdem kann er die Karte in jedem neuen System mit benutzen.

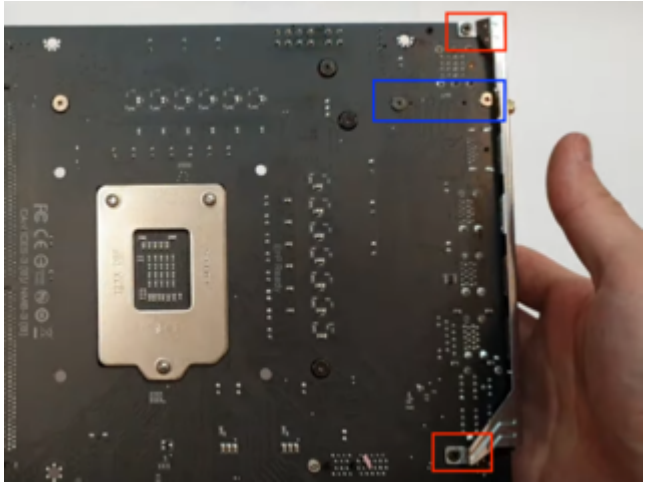
Sollte die Karte mal defekt sein, zurück auf Garantie und er kann sein System weiter verwenden, fällt dein TB3 aus, musst du das ganze MB ausbauen und ein Ersatz haben oder halt warten bis das MB zurück ist, er kann munter weiter arbeiten ohne das er das MB ausbauen muss.

Wessen Lösung ist jetzt die bessere.

Vom Verlust bei einem Verkauf reden wir erst gar nicht, doch reden wir, Apple macht ja noch eine Runde LGA1700, was meinst du was dein MB dann noch Wert ist, die Hälfte wenn es hoch kommt, wenn er die Hälfte verliert, sind es bei ihm nur 90 Euro bei dir 150 und er kann die TB3 Karte dann immer noch für sein neues System verwenden. 😄

@OrXeSY

Da du ja deine Intel WIFI/BT Karte nicht nutzen willst, gib es die Möglichkeit zum ausbauen.



Rot für die Abdeckung blau für die Karte selbst.

Die Karte in die MB Box wieder rein und beim Verkauf wieder einsetzen.

Beitrag von „SchmockLord“ vom 29. September 2020, 15:08

@bobschmu

Du, es war nur ein Rat. Wenn er ein anderes Board nehmen und seine config von Null aufbauen will, dann feel free. Aber ich hab jetzt schon häufiger Leute gehabt die dachten, dass es doch nicht so einen Unterschied macht welches Board sie nehmen, Hauptsache ist Z490. Für die das auch gleichzeitig der erste Hacki ist. Und dann aber die Configs von Leuten mit anderen Z490 übernehmen wollten und komplett unterschätzt haben, was das für ein Aufwand ist. Und manche machen es nur, weil Board X 30 EUR billiger war als Board Y.

Beitrag von „kaneske“ vom 29. September 2020, 18:58

Die CPU ist ja verhältnismäßig Günstig Erdenwind Inc. gerade wenn man sowas mit nem Tausender WaKü kühlt...SSDs mit WaKü versehen ist Enthusiastisch aber null notwendig, Grafik und CPU schon...das bringt ne Menge...

Ich finde das Vision schon echt gut aber auch teuer für eine Consumer Plattform, da gibts nette Alternativen für weniger Geld, und modularer...

Bob-Schmu betonte ja den Nutzen einer dedizierten TB3 Lösung, was die Copy and Play Lösung von SchmockLord zwar obsolet macht aber es gibt viele Wege zum Ziel die bestimmt keine Tage dauern.

Man kann auch den Hackintosh aus der Dose nehmen, gerade die Z390 und Z490 hier mit vielen Posts sind gut dazu, aber nicht Pflicht.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 29. September 2020, 23:45

oder wie ihr auf die X299 Plattform setzen...so wie ihr was dann aber ein sehr grosses Loch in der Geldbörse reisst

Ich denke die z390 Plattform ist so ziemlich etabliert und läuft sehr stabil. Für den Einstieg

denke ich der beste Weg. Alles onboard Incl. TB3. beim Designare.

Und der i9 z.b reicht von der Leistung oder auch der i7 9700k für den Einstieg.

Ist halt auch immer eine Frage des Geldbeutels.

Beitrag von „OrXeSY“ vom 5. Oktober 2020, 17:52

Hi!

Catalina läuft, Bluetooth läuft, internes Audio läuft. Wlan läuft...USB Ports checke ich gerade noch, womöglich hab ich das mapping noch nicht ganz geschafft.

Ich stelle Zeitnah mein System und meine Vorgänge hier online!

Liebe Grüße und eine schöne Woche